

GOLDEN GATES AG

Palladium: Junges Edelmetall mit großem Potenzial



Ähnlich wie Platin und Rhodium zählt auch das silberweiße Übergangsmetall Palladium zu den wirtschaftlich wichtigen PGM (Platingruppenmetalle). Allerdings genießt das Element mit der Ordnungszahl 46 nicht die höchste Aufmerksamkeit und wird gern in der Edelmetall-Welt vergessen – zu Unrecht, wie wir finden. Im Mai 2021 noch auf Rekordhoch mit über 3.000 Dollar je Unze hat sich der Palladiumpreis im Juni bei knapp 2.650 Dollar je Unze eingependelt. In der zweiten Jahreshälfte 2021 wird mit einem Anstieg der weltweiten Automobilproduktion spekuliert, wodurch wiederum die Palladiumnachfrage steigen wird.

Das Edel- und Industriemetall wurde 1802 durch den englischen Arzt und Physiker William Hyde Wollaston entdeckt und nach dem damaligen Himmelskörper „Pallas“ benannt. Palladium gilt heute als viertes Anlagemetall nach Gold, Silber und Platin, allerdings kommt Palladium mit 0,011 ppm (Parts per Million, 11 Gramm pro 1.000 t) häufiger in der Natur vor als Gold oder Platin. Als wichtiger Bestandteil für Drei-Wege-Katalysatoren ist Palladium jedoch genauso viel nachgefragt.

Palladium in Abgaskatalysatoren: Und weiter?

Palladium ist das reaktionsfreudigste der vier Edelmetalle und hat mit 1.554,9 °C den niedrigsten Schmelzpunkt. Die Automobilindustrie schwört auf Palladium als exzellenter Drei-Wege-Katalysator zur Eliminierung von Abgasen. Aber auch die Schmuckindustrie greift gern auf das Edelmetall zurück, wo es beispielsweise in Armbanduhren und ähnlichen Schmuckaccessoires verbaut wird. Die medizinische Branche findet ebenfalls Anwendungsmöglichkeiten. So tritt Palladium als Zahnersatz, als Bestandteil medizinischer Instrumente sowie Implantatbeschichtungen auf. Zusätzliche Aufmerksamkeit erhält Palladium für nicht-industrielle Zwecke.

Vermögensschutz mit Palladium und GOLDEN GATES: Geht das?

Ob Palladium ein geeigneter Vermögensschutz ist, lässt sich nicht genau prognostizieren. Das alles entscheidende Kriterium hierfür bleibt die industrielle Nachfrage. Fest steht, dass sich Palladium innerhalb der weltweiten Wirtschaft etabliert hat. Auch in Zukunft wird das Edelmetall ob seiner einzigartigen Eigenschaften nachgefragt werden. Da der Palladiumabbau weltweit begrenzt ist, die Nachfrage jedoch nicht nachlassen wird, ist davon auszugehen, dass der Palladiumpreis auf lange Sicht gesehen stabil bleibt und sehr wahrscheinlich auch ansteigt, jedoch Schwankungen unterliegen kann.

Unsere Vertriebspartner schwören auf Sparpläne

Wie bereits eingangs geschildert, unterliegt Palladium je nach wirtschaftlicher Notwendigkeit Preisschwankungen. Trotz aussichtsreicher Wirtschaftsprognosen ist Palladium ein volatiles Edelmetall. Um bei Anlagen in Palladium maximal zu profitieren, empfehlen unsere Vertriebspartner ihren Kunden den Abschluss unserer flexiblen und maßgeschneiderten Sparpläne. Da diese Sparpläne individuell an die Bedürfnisse und Konditionen des Endkunden angepasst werden, nutzen unsere Vertriebspartner den Cost-Average-Effekt (Durchschnittskosteneffekt). So wird in jedem Fall der Schutz des Vermögens gewährleistet und die Chance auf eine maximale Wertsteigerung ist gegeben.

Und natürlich darf eine attraktive Vergütung für unsere Partner im Vertrieb nicht fehlen!

Jetzt Vertriebspartner der GOLDEN GATES AG werden!

- immer auf dem neuesten Stand: umfassende Schulungen in Live- und Online-Seminaren
- regelmäßige Auffrischung sowie Vermittlung von Tipps und Tricks (Verkauf, Akquise und Gesprächsführung)
- modernste, digitale Beratungs- und Verwaltungstools
- attraktive, faire Konditionen
- robuster Wachstumskurs und faire Vertriebsvereinbarungen



Herbert Behr
Vorstand
GOLDEN GATES AG

Kontakt

GOLDEN GATES AG
Demianplatz 21/22
02826 Görlitz

Tel. 03581 / 89 996 - 00

Fax 03581 / 89 996 - 19

a.mendelowski@goldengates.de

www.goldengates.sale/